

Es mangelt an freien Parkplätzen

Erhält das Wohnquartier rund um den Bahnhof Pferdemarkt eine Bewohnerparkzone?

LANGENHAGEN (HG). Für die Anwohner rund um den Bahnhof Pferdemarkt ist es ein Ärgernis, vor allem an der Bahnhofstraße: Fast immer mangelt es an freien Parkplätzen. Einerseits ist die Parkraumsituation ohnehin angespannt. Hinzu kommen Urlaubsreisende, die ihre Autos dort abstellen, um per S-Bahn einen kurzen Weg zum Flughafen zu haben – und sich dort die Parkgebühren zu sparen. Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt hat nun eine Bewohnerparkzone beantragt.



Alle Plätze belegt: Derzeit gibt es an der Bahnhofstraße, wie am linken Bildrand auf dem Schild zu erkennen ist, eine Parkscheiben-Regelung. Foto: Stephan Hartung

„Die Leute parken sogar schon in den Einfahrten und außerhalb der markieren Zonen – bewusst widerrechtlich, weil sie verzweifeln“, sagt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Silke Musfeldt. Die Verwaltung soll deshalb ein Konzept für eine bewirtschaftete Bewohnerparkzone erstellen. Das Gebiet soll begrenzt werden durch den Buschkamp beziehungsweise Am Pferdemarkt im Norden, die Bahnstrecke im Westen, die Niedersachsenstraße und Martin-Luther-Straße im Süden und die Walsroder Straße im Osten.

„Die Anwohnerinnen und Anwohner leiden seit Jahren unter dem hohen Parkdruck. Mit der anstehenden Sanierung der Karl-Kellner-Straße wird sich die Situation weiter verschärfen, weil Parkflächen wegfallen“, sagt Wilhelm Zabel, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Rat der

Stadt. Silke Musfeldt schätzt, dass durch die schon erfolgte Umgestaltung eines Teils der Karl-Kellner-Straße bereits rund zehn Parkplätze entfallen sind. „Beim nächsten Abschnitt werden es noch mehr.“ Die Straße erhält breitere Gehwege und mehr Platz für die Entwässerung.

Bislang gilt an der Bahnhofstraße als einer der betroffenen Straßen eine Parkscheibenregelung mit einer möglichen Verweildauer werktags von maximal vier Stunden. „Die bisherigen Maßnahmen, wie die Einrichtung von Vier-Stunden-Parkbereichen in der Bahnhofstraße, ha-

ben sich als unzureichend erwiesen“, meint Musfeldt. Diese hatte die Stadtverwaltung Anfang 2023 eingeführt, um das Langzeitparken zu verhindern. „Damals ging das für die Verwaltung nur so. Nun gibt es aber eine neue rechtliche Grundlage, die uns die Möglichkeit bietet, proaktiv zu handeln und nicht erst abzuwarten, bis die Situation völlig untragbar wird“, sagt Zabel.

Basis dafür ist die Reform der Straßenverkehrsordnung, die zum 1. Januar 2025 in Kraft getreten ist. Dabei wurden die rechtlichen Rahmenbedingungen für Bewohnerparkzonen er-

heblich erweitert. Kommunen können solche Zonen jetzt auch ohne bereits bestehenden Parkraum einrichten, wenn dies einem städtebaulich-verkehrsplanerischen Konzept entspricht. „Und mit dem Parkdruck, der in dem Quartier zweifelsohne vorhanden ist, wäre das erst recht möglich“, meint Musfeldt.

Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende sieht die Forderung der Fraktion von vielen Rückmeldungen von Anwohnern gedeckt. Die Grünen hatten Ende Juni 500 Umfragekarten in den Briefkästen verteilt. 111 Karten kamen zurück. „Davon waren wir positiv überrascht und fühlen uns bestärkt. Auf 37 Karten haben die Leute sogar in den Freifeldern viel geschrieben – auch dass sie sich wünschen, dass jetzt mal etwas passiert.“ Ebenfalls auffällig: Den Anwohnern ist ein Anwohnerparkplatz offenbar viel wert. „Einige würden dafür 50 Euro pro Jahr zahlen, manche sogar bis 100“, so Musfeldt.

Wie geht es nun weiter? „Wir hoffen, dass das Thema im September auf die Tagesordnung im Verkehrsausschuss kommt“, sagt Musfeldt. Danach würde noch der Verwaltungsausschuss folgen. Eine Zustimmung in diesen Gremien wäre ausreichend, damit die Verwaltung aufgefordert wird, ein Konzept für eine Bewohnerparkzone am Bahnhof Pferdemarkt vorzulegen.

Häuser und Wohnungen in Langenhagen werden immer teurer

Analyse der Landesbausparkasse: Preise für Eigentum sind im Vergleich zu 2024 deutlich gestiegen

LANGENHAGEN (CAR). Wer in Langenhagen wohnen möchte, muss mitunter tief in die Tasche greifen. Erst recht, wenn er nicht zur Miete, sondern im Eigentum leben möchte. Denn die Preise für Eigentumswohnungen und Häuser in Langenhagen sind in den vergangenen Monaten deutlich gestiegen. Zu diesem Ergebnis kommt die Landesbausparkasse (LBS) NordWest, die dafür die Empirica-Preisdatenbank mit den Angebotspreisen aus allen Print- und Online-Inseraten im zweiten Quartal 2025 im Vergleich zum Vorjahr ausgewertet hat.

Wer ein gebrauchtes, frei stehendes Einfamilienhaus in Lan-

genhagen kaufen möchte, muss dafür inzwischen durchschnittlich 496.000 Euro bezahlen, teilt LBS-Gebietsleiter Bernd Peschke mit. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das einen Preisanstieg um 6 Prozent. Deutschlandweit sind die Preise um drei Prozent gestiegen, Langenhagen liegt damit deutlich über dem Schnitt.

Den Anstieg der Preise erklärt Peschke so: „Die Nachfrage nach Wohneigentum ist ungebrochen, und nach zwischenzeitlicher Zurückhaltung der Kunden durch Verunsicherung ziehen die Preise jetzt wieder an.“ Auch gebrauchte Reihenhäuser in Langenhagen sind kei-

ne kostengünstigere Alternative: Im zweiten Quartal wurde durchschnittlich je nach Zustand und Lage für 349.000 bis 448.000 Euro angeboten.

Der Preis für Eigentumswohnungen in der Flughafenstadt ist im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls um vier Prozent angestiegen. Für eine Wohnung mit 80 Quadratmetern wurden im Schnitt 234.000 Euro fällig – das entspricht einem Quadratmeterpreis von fast 3000 Euro, teilt Peschke mit.

Neue Eigentumswohnungen hingegen kosteten gar im Schnitt 360.000 Euro, was einen Anstieg von 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bedeutete.

Wer selbst ein Haus bauen möchte, musste derweil im zweiten Quartal Langenhagen durchschnittlich 320 Euro pro Quadratmeter erschlossenes Bauland zahlen.

Auch die Mietpreise sind in den vergangenen Jahren deutlich angestiegen, wie eine Datenanalyse dieser Redaktion in Kooperation mit dem Unternehmen Real Estate Pilot 2024 ergeben hatte. So sind die Preise von 2019 bis 2024 um rund 18 Prozent gestiegen. Wohnungen wurden 2019 durchschnittlich für einen Kaltmietpreis von 8,70 Euro pro Quadratmeter angeboten, fünf Jahre später lag dieser dann bei 10,29 Euro.

Auf Scheibe geschossen

LANGENHAGEN. Am Mittwoch gegen Mitternacht hat ein unbekannter Täter auf die Glasscheibe einer Gaststätte in der Walsroder Straße geschossen. Dabei wurde die äußere Scheibe der doppelverglasteten Scheibe des Lokals beschädigt.

Die zum Tatzeitpunkt anwesenden Gäste wurden bei dem Vorfall körperlich nicht verletzt. Die Polizei sucht nun Zeugen der Tat.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Zentralen Kriminaldienstes Hannover erschien gegen Mitternacht ein bislang unbekannter Täter vor der Gaststätte und wies zunächst die Gäste im Außenbereich an zu gehen. Nachdem diese flüchteten, schoss der Täter mehrere Male auf die Glasscheibe der Lokalität. Dadurch beschädigte das Projektil die äußere Verglasung der Scheibe und drang nicht in den

Innenraum ein. Die noch verbliebenen Gäste im Lokal wurden durch den Angriff körperlich nicht verletzt. Im Anschluss flüchtete der Täter zu Fuß in Richtung des Langenforther Platzes.

Sofort eingeleitete Fahndungsmaßnahmen der Polizei führten bislang nicht zum Auffinden des Täters. Der Kriminaldienst Hannover sicherte noch in der Nacht vor Ort Spuren.

Der Zentrale Kriminaldienst Hannover hat ein Ermittlungsverfahren wegen eines versuchten Totschlages eingeleitet. Die Hintergründe der Tat sind Bestandteil der laufenden Ermittlungen. Zeugen, die Angaben zur Tat oder dem noch unbekanntem Täter machen können, werden gebeten, sich telefonisch beim Kriminaldienst Hannover unter der Rufnummer (0511) 109-55 55 zu melden.

Wir pflegen anders – mit HERZ und VERSTAND!

Sonja Vorwerk-Gerth GmbH

**Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften**

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

Michaela Henjes
Rechtsanwältin

Familienrecht - Mietrecht
Verkehrsrecht mit Unfallregulierung

Walsroder Str. 59B · 30851 Langenhagen • info@anwaltskanzlei-henjes.de
Tel.: 0511/72 44 42 0 • www.anwaltskanzlei-henjes.de

BERG & TAL
OUTDOOR OUTLET

Der Sommer geht
DER HERBST KOMMT!

Der Sommer geht, der Herbst kommt!

Ob jetzt Sonne im Gesicht oder Blätter unter den Füßen, wir haben was Du brauchst für eine Herbstausflug oder luftige Sommerle. Natürlich alles zu unseren bekannten Prozentaktionen!

50% AUF FAST ALLES

In unserem Outlet-Store finden Sie eine bunte Auswahl an Outdoor-Bekleidung vom Biken bis zum Skifahren. Besonders unser breites Portfolio an Hosen mit 25 Damen- und 36 Herren-Größen lädt zum Stöbern ein. Auch Accessoires wie Mützen, Handschuhe, Socken und Tücher dürfen nicht fehlen. Da bei uns regelmäßig neue Sonderposten und Einzelteile eintreffen, bleibt das Sortiment jederzeit frisch und aktuell.

Besuchen Sie uns einfach in unserem barrierefreien Outlet-Store. Sie erreichen uns mit dem Auto, dem Bike oder über die öffentlichen Verkehrsmittel. Kostenlose Park- und Fahrradstellplätze sowie die Bushaltestelle für Linie 631 befinden sich direkt vor der Ladentür. Unser geschultes Verkaufspersonal berät Sie gerne. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Berg & Tal Team

IHR ZUVERLÄSSIGER SANIERUNGSPARTNER AUS HANNOVER

IN STANDSETZUNGS-TECHNIK

UNSERE LEISTUNGEN

- Dacharbeiten aller Art
- Dachreinigung & Beschichtung
- Fassaden & Sockelanstriche
- Holzanstrich
- Steinreinigung / Hydrophobierung
- Verfugungsarbeiten aller Art
- Steinteppiche aller Art
- Marmorarkies

10% Sommer-Rabatt*

ALLES ZUM FESTPREIS

Jetzt Termin vereinbaren

Mobil: 0157 78595909
E-Mail: info@dr-instandsetzungstechnik.de
Adresse: Weberstraße 1, 30916 Isernhagen
Geschäftsführer: Rigo Nevio Donnarumma
www.dr-instandsetzungstechnik.de

Unsere Angebote vom 13.08. bis 01.09.2025

10% NEUKUNDEN RABATT* auf alle Arbeiten

STEINREINIGUNG* ab 10,- € / m²

DACHREINIGUNG* ab 15,- € / m²

*Aktion nur gültig im Aktionszeitraum vom 13.08. bis 01.09.2025

Jedes Kind hat das Recht auf Kindsein.

kindernothilfe.de/kindsein

kindernothilfe

DZI Spenden-Stärke

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT BEI M. KRISTEN KREUZ

Di 26.08.2025 15.00 - 20.00 Uhr

Langenhagen 30855 - Krähenwinkel
Dorfgemeinschaftshaus
Auf dem Morhofs 6

Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)

blutspender.net

Deutsches Rotes Kreuz | Blutspendedienst

TERMINE IM UKREIS